



Kurzinformation zur Lerneinheit

In der Lerneinheit „Schneiden von Tonaufnahmen“ für Kinder im Grundschulalter (3. und 4. Klasse) befassen sich die Kinder intensiv mit dem „Schneiden“ von Tonbeiträgen. Auf der AUDITORIX Webseite (oder in der AUDITORIX Hörwerkstatt) stehen Wissenstexte und Hörbeiträge von einer professionellen Tontechnikerin für die Vermittlung von Hintergrundwissen bereit.

Ziel dieser Einheit ist es, Kindern das Arbeiten mit einem Audioschnittprogramm zu vermitteln. Sie lernen digitale Tonspuren erkennen und bearbeiten. Und sie lernen die Wirkung und mögliche, auch manipulative, Funktionen von Audioschnitt verstehen. Mit kleinen Sprechspielen und Leseübungen, die aufgenommen und bearbeitet werden, können sich die Kinder spielerisch mit der Schnittsoftware am Computer vertraut machen.

Dazu können Sie die unten aufgeführten Animationsfilme und Wissensseiten mit Hörbeiträgen von der AUDITORIX Webseite mit den hier bereitgestellten PDFs (Wissenstexte und Arbeitsblätter) nutzen und miteinander kombinieren.

Dauer: etwa zwei bis drei Unterrichtsstunden

Bezug zu den Lehrplänen und Richtlinien der Grundschule NRW

Die Lerneinheit bietet sich für das **fächerübergreifende** Lernen an, und sie kann sowohl im **Deutschunterricht** als auch im **Sachunterricht** durchgeführt werden

Sprechen / Zuhören / Lesen
Medien verstehen / Technik nutzen

Bezug zum Kompetenzrahmen des Medienpasses NRW:

Die Schülerinnen und Schüler ...

Bedienen/Anwenden:

... kennen unterschiedliche Nutzungsmöglichkeiten analoger und digitaler Medien und wenden sie zielgerichtet an, insbesondere Teilkompetenz 2 und 4: wenden Basisfunktionen digitaler Medien an, wenden Basisfunktionen des Internets an.

Produzieren/Präsentieren:

... erarbeiten unter Anleitung altersgemäße Medienprodukte und stellen ihre Ergebnisse vor, insbesondere Teilkompetenz 3 und 4: erstellen unter Anleitung ein einfaches Medienprodukt und stellen ihre Arbeitsergebnisse vor.

Analysieren/Reflektieren:

... beschreiben und hinterfragen ihr eigenes Medienverhalten. Sie unterscheiden verschiedene Medienangebote und Zielsetzungen, insbesondere Teilkompetenz 1: beschreiben die eigene Mediennutzung und -erfahrung.

Voraussetzungen für diese Einheit

Technik:

- Lehrer-Computer mit Mikrofon (ist evtl. im Rechner eingebaut), Beamer, Boxen, Internetzugang
- Schülerrechner mit funktionierendem **Netzwerk- und Internetzugang**
- Headsets, die an die Computer oder Laptops angeschlossen werden
- Audioweiche für die Headsets, damit je zwei Kinder an einem PC arbeiten können
- Audacity auf den PC's vorinstalliert
- Internetzugang und/oder die CD-ROM der AUDITORIX Hörspielwerkstatt
- Audiodateien vorbereiten: mindestens „**1. Text – ein seltsamer Wetterbericht**“ und „**2. Text – ein ungewöhnliches Märchen**“ aus „Fehlerlesen“

AUDITORIX im Unterricht

Modulare Lerneinheit Technik 2 – Schneiden von Tonaufnahmen

Didaktische Anregungen – Seite 2



Übung 1 zum Schneiden:

- selbständig am Schüler-PC „2. Text – ein ungewöhnliches Märchen“ optional:
- ein gutes, stabiles Mikrofon angeschlossen am Lehrer-Computer (für bessere Tonqualität)

Vorkenntnisse der Kinder

- ausreichende Lesekenntnisse
- Grundkenntnisse im Umgang mit Audioaufnahmen (z. B. aus Technik 1)
- Grundkenntnisse zum Orientieren im Internet und Herunterladen von Dateien
- Kenntnisse zum Speichern und von den Dateistrukturen des/der Schulrechner/s

Arbeitsblätter:

- [„HexHex – Fehler: Ex!“ – Schneiden am Computer](#) (PDF)
- [Fehlerlesen: „Öööh? ... Wie? ... Hääh? ... Quatsch!“](#) (PDF)

Wissenstexte:

- [Das Mini-Tonstudio](#) (PDF)

Weitere Arbeitsmaterialien:

Vorlagen für pädagogische Fach- und Lehrkräfte:

- [Didaktische Anregungen](#) (PDF)
- [Audacity im Einsatz](#) (PDF)

Vorlagen und Angebote für Kinder:

Multimediales

- [„Äh...hust...räusper – Schnitt!](#) (Spiel, s. AUDITORIX Kinderseite, Spiele)
- [„Was die Tontechnikerin Theresia Singer zu „Versprechern und Tonschnitt“ in einem Hörspiel erzählt“](#) (Hörbeitrag, Länge: 45 s, s. AUDITORIX Webseite, Technik BOX)
- [Wie ein Profi-Mischpult aussieht und funktioniert, erklärt die Tontechnikerin Theresia Singer](#) (Hörbeitrag, Länge: 1 min 10 s, anspruchsvoll, s. AUDITORIX Webseite, Technik BOX)

Wissenstexte

- [Lesetext „Mischen und Schneiden I: Audio Schnitt](#) (s. AUDITORIX Kinderseite, Technik BOX)
- [Lesetext „Mischen und Schneiden II: Schneiden am Computer](#) (s. AUDITORIX Kinderseite, Technik BOX)

Zum Ablauf der Lerneinheit „Schneiden von Tonaufnahmen“

In dieser Unterrichtseinheit befassen sich die Kinder intensiv mit dem „Schneiden“ von Tonbeiträgen. Die Kinder lernen, „Fehler“ in Tonaufzeichnungen mit Hilfe eines Schnittprogramms zu entfernen und etwas Neues einzufügen. Dazu kann ggf. auf schon erstellte Aufnahmen (z. B. aus der Technik 1) zurückgegriffen werden, es können aber auch neue Aufnahmen gemacht werden. Auf der AUDITORIX Webseite (oder in der AUDITORIX Hörwerkstatt) stehen Wissenstexte und Hörbeiträge von einer professionellen Tontechnikerin für die Vermittlung von Hintergrundwissen bereit.

Ein interaktives Spiel simuliert die Arbeit in einem Tonstudio und bereitet auf die Praxisphase, das selbständige Schneiden am Computer, vor.



Mit kleinen Sprechspielen und Leseübungen, die aufgenommen und bearbeitet werden, können sich die Kinder spielerisch mit der Schnittsoftware am Computer vertraut machen. Die Kinder trainieren genaues Hinhören (am besten mit Headset), angstfreies Sprechen durch erwünschte Fehler und sie lernen digitale Tonspuren erkennen. Diese bearbeiten sie selbständig und sie lernen die Funktionsweisen und Manipulationsmöglichkeiten von Audioschnitt verstehen.

Damit Sie sich als Lehrkraft mit dem kostenfreien und sehr einfach zu nutzenden Schnittprogramm Audacity vertraut machen können, haben wir Ihnen in dem PDF „Audacity im Einsatz“ diverse Links zusammengestellt, mit deren Hilfe Sie ausführliche und anschauliche Anleitungen zu Audacity finden. Für die Kinder bieten wir die ausführliche und niedrigschwellig angelegte Einführung zur Tonbearbeitung: „**Das Mini-Tonstudio**“ an. Schritt für Schritt erklären wir hier den Kindern, wie sie selbstständig mit Audacity arbeiten können. Wir empfehlen Ihnen die leicht verständlichen Anleitungen zu Tonaufnahme, Schnitt und Mischen usw. auszudrucken und für die ganze Klasse zu laminieren. So können die Anleitungen bei allen Audio-Projekten immer wieder schnell zur Hand genommen werden.

Wenn Sie und die Kinder sich mit den Möglichkeiten des Tonschnitts vertraut gemacht haben, geht es hier auch gleich weiter mit unserer spielerisch aufbereiteten Technik-Schulung:

Technik 3 - Mischen von Tonaufnahmen

Auf der AUDITORIX Webseite ergänzen wir für Sie regelmäßig spannende Lerneinheiten zu unterschiedlichen Themenschwerpunkten rund ums Hören und Hörspiel für Ihre Unterrichtspraxis.

Erläuterungen zu den Aufgaben im Ablaufplan

„Audio-Schnitt“ - was ist das und wie funktioniert das?

Was heißt eigentlich Audio-Schnitt? Schneidet man Aufnahmen mit der Schere durch? Wie arbeitet eine professionelle Tontechnikerin und was kann man von ihr für die eigene praktische Arbeit an einem einfachen Schnittprogramm lernen?

Anschaulich wird das Verfahren, wenn Sie mit den Kindern Sätze in ihre Bestandteile zerlegen, beispielweise mit der Schere, oder wie in unserer **analogen Übung zum Mischen**.

Von einem vorgegebenen Satz bekommt jeweils ein Kind ein Kärtchen mit einem Wort zugeteilt. Der Beispielsatz: „Ich mag meine Suppe nicht“ wird also von fünf Kindern nacheinander gesprochen. Die Kinder stehen am besten auf und stellen sich in die richtige Reihenfolge. Dann nehmen Sie ein Kind, also auch ein Wort, aus dem Satz heraus. Aus „Ich mag meine Suppe nicht.“ wird „Ich mag meine Suppe.“, wenn das NICHT rauskommt. Das ICH kann auch ersetzt werden durch einen anderen Kindernamen, MEINE durch DEINE usw. Experimentieren Sie. Lassen Sie die Kinder Beispielsätze erfinden.

Gemeinsam Fehler und Versprecher entfernen

Mit dem Spiel: „**Äh...hust...räusper – Schnitt!**“ leiten Sie von der analogen Ebene zur digitalen Arbeit am Computer über. Die Kinder übernehmen selbst Aufgaben wie in einem Tonstudio. Auf spielerische Weise wird ihnen bewusst gemacht, wie gut man *hinhören* muss, um Versprecher und Fehler zu erkennen und zu unterscheiden, und wie man **Schnittfehler** rückgängig machen kann. Mit Hilfe eines Beamers und Boxen kann das Spiel mit allen Kindern gemeinsam gespielt werden.



Aufnahmen direkt am Computer

Vor dem Schneiden gilt es, die aufgenommenen Tondateien auf den PC zu übertragen, wenn Sie mit einem externen Audioaufnahmegerät aufgezeichnet haben. Dazu finden Sie ergänzende Hinweise in dem PDF „**Audacity im Einsatz**“. Nehmen Sie am besten eine vorbereitete Beispieldatei, die Sie vielleicht selbst aufgenommen haben und stellen Sie sie zum Schneiden zur Verfügung. Wenn Sie die Kinder direkt das Programm Audacity am Computer starten lassen und die Aufnahmen gleich an dem Computer (z. B. über Headset) machen, fällt das Übertragen oder Erstellen der Dateien weg. Vergessen Sie auch in diesem Fall nicht, an das Speichern der Aufnahmen in einer vorgegebenen Datei zu erinnern und planen Sie mehr Zeit ein. Sind ausreichend Headsets am Computer vorhanden, können die Kinder sehr gut zu zweit an einem Rechner aufnehmen. Auch hier bieten sich zum Warmwerden bei den Sprachaufzeichnungen Zungenbrecher, Witze, Werbe-Slogans, Sprech-, Sing- und Leseübungen an (s. Arbeitsblatt „Zungenbrecheraufnahmetest“ in Technik 1 – Aufnahmen von Ton).

Fehler entfernen und korrigieren: Übung 1

Stellen Sie allen Kindern zunächst die gleiche Sprachaufnahme zur Verfügung. Für diese Übung bietet sich das Arbeitsblatt **Fehlerlesen: „Öööh? ... Wie? ... Hääh? ... Quatsch!“** an, mit dem in Technik 1 schon das Aufnehmen geübt wurde. Praktisch ist, wenn Sie den „1. Text – ein seltsamer Wetterbericht“ aus der Übungsvorlage **Fehlerlesen** schon als Audiodatei vorbereitet haben. Gehen Sie diesen mit den Kindern wie im Arbeitsblatt „**HexHex – Fehler: Ex!**“ beschrieben, durch.

Ratsam ist hier natürlich mindestens ein demonstrativer Durchgang am Beamer, um den Kindern anschließend das selbständige Üben und Ausprobieren mit der Schnittsoftware an Arbeitsstationen in Kleingruppen zu ermöglichen. Als Hilfestellung können Sie die Technikhilfe „Das Mini-Tonstudio“ laminiert an die Computer legen.

Auch erfahrene Kinder können als „Experten“ Hilfestellungen geben.

In dem Arbeitsblatt „**HexHex – Fehler: Ex! – Schneiden am Computer**“ finden die Kinder Erläuterungen zu zwei praktischen Schnittübungen. In der ersten sollen Versprecher herausgeschnitten werden und durch die richtigen Wörter ersetzt werden. In der zweiten Übung, ebenfalls am Rechner, sollen die Sätze verfremdet werden. Geben Sie die Aufgabe Kindern, die die erste Übung schon abgeschlossen haben. Analog, ohne Computer, wird die gleiche Übung für alle wie folgt erarbeitet:

Experimente mit dem Audioschnitt: Übung 2

Lassen Sie beispielhaft vorne ein Kind einen Satz sprechen und nehmen Sie ihn mit dem Mikrofon auf. Zum Beispiel: „Ich esse gerne Tomaten und Salat“. Anschließend schneiden Sie für alle hör- und sichtbar das **UND** heraus und spielen das Ergebnis vor und besprechen es. Lassen Sie die Kinder weitere Beispielsätze sprechen, wie z. B. „Ich gehe **kein** Eis holen.“ oder „Ich mag meine Suppe **nicht**“. Sie erkennen schnell, dass Schnitt die Bedeutung eines Satzes ändern kann, wenn nur ein Wort entfernt oder geändert. Thematisieren Sie die möglichen Konsequenzen.

Auch Schauspieler versprechen sich

Wenn die Kinder selbst sprechen oder lesen und aufnehmen sollen, bietet sich vorab das Statement (45 Sekunden) der Tontechnikerin Theresia Singer an. Es kann hilfreich und auflockernd sein: „Kein Schauspieler kann etwas vorlesen ohne sich zu versprechen. (...)“ Zu finden auf der AUDITORIX Webseite unter: auditorix.de – **Technik BOX – Mischen und Schneiden I**

AUDITORIX im Unterricht

Modulare Lerneinheit Technik 2 - Schneiden von Tonaufnahmen

Didaktische Anregungen - Seite 5



Phase	Inhalt	Sozial-/Arbeitsform	Medien	Zeit
Einführung	Frage: Worauf kommt es beim Schnitt an? Die Geräuschemacherin Theresia Singer zum Audio-Schnitt + Lesen mit Fehlern, (Hörbeitrag, Länge: 45“ auch als PDF) und zum Mischen „Äh...hust...räusper – Schnitt!“ (Spiel)	Plenum	Lehrer-Computer, Beamer, Boxen, CD-ROM der AUDITORIX Hörspielwerkstatt	7‘
Praxisphase	Beispiel am Beamer zu Übung 1: Datei des ersten Sprechtextes „1. Text – ein seltsamer Wetterbericht“ (aus der Aufnahme von „HexHex“) mit Fehlern in Audacity demonstrieren Übung 1 zum Schneiden: selbständig am Schüler-PC „2. Text – ein ungewöhnliches Märchen“ entsprechend bearbeiten (wie im AB „HexHex“ beschrieben) Bei Bedarf: Zwischenreflexion Zusätzlich Übung 2 zum Schneiden: selbständig am Schüler-PC (wie im AB beschrieben)	Plenum Kleingruppen Plenum	Aufnahme am Mikro oder vorhandene Audio-Datei aus dem Fehlerlesen Arbeitsblatt „HexHex – Fehler: Ex!“ Schülercomputer mit Audacity, Headsets mit Audioweiche für zwei Anleitung Audacity laminiert neben den PC „Das Mini-Tonstudio“	30‘
Reflexion	Schneiden analog: Von einem vorgegebenen Satz bekommt jeweils ein Kind ein Wort zugeteilt. z. B.: „Ich mag meine Suppe nicht“. Reihenfolge wechseln, <i>nicht</i> weglassen ...	Plenum Mehrere Male mit verschiedenen Kindern und Kleingruppen	Ideen für Beispielsätze, Arbeitsblatt „HexHex – Fehler: Ex!“	15‘
Abschluss	Ergebnisse präsentieren und besprechen Hat es technisch geklappt, was war schwierig? Wie kann man die Funktionen einsetzen?	Plenum	Lehrer-Computer, Beamer, Boxen, CD-ROM der AUDITORIX Hörspielwerkstatt	~15‘

